

1. Gegenstand

1.1 PNB Solutions – Mario Petrat, nachfolgend PNB genannt, ist Dienstleister und Lösungsanbieter für GPS Ortungssysteme, der Kunde möchte solche Leistungen nach den in diesen Geschäftsbedingungen geregelten Bestimmungen beziehen. PNB erbringt alle Lieferungen und Leistungen ausschließlich auf Grundlage dieser Geschäftsbedingungen, welche auch für alle zukünftigen Geschäfte der Vertragspartner gelten.

1.2 Der Kunde kann zusätzliche oder ergänzende Leistungen jeweils auf Basis zusätzlicher Vereinbarungen beziehen. Jede weitere Vereinbarung gilt nur in Bezug auf die dort geregelten Leistungen; soweit nicht anders vereinbart haben Regelungen weiterer Vereinbarungen keinen Einfluss auf die Regelungen dieser Geschäftsbedingungen oder anderer Vereinbarungen.

1.3 Die Leistungen von PNB sind abhängig von den Leistungen der Netzbetreiber/Mobilfunkbetreiber und Internet Provider. Sind aufgrund von Änderungen dieser Leistungen Anpassungen dieser Geschäftsbedingungen notwendig, wird PNB den Kunden unverzüglich hierauf hinweisen. Der Kunde ist berechtigt, binnen 10 Tagen nach Erhalt dieser Hinweise den Änderungen schriftlich zu widersprechen, andernfalls wird die Änderung wirksam.

1.4 Der Kunde ist berechtigt, sich Subunternehmer oder Endkunden, nachfolgend als „externe Partner“ bezeichnet, zu bedienen. Der Kunde haftet in diesem Fall in vollem Umfang für die Einhaltung der Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen und etwaiger zusätzlich abgeschlossener Vereinbarungen durch die externen Partner.

2. Pflichten PNB

2.1 PNB stellt dem Kunden eine web-basierende Möglichkeit zur Ortung von GPS Ortungsgeräten zur Verfügung. Durch diese Lösung wird es ermöglicht, die bestellte Anzahl an Notrufsystemen im Portal www.meine-ortung.de nach Eingabe der persönlichen Zugangsdaten zu orten. Außerdem erhält der Kunde sofern im Portal ausgewählt, Benachrichtigungen per E-Mail und per SMS auf die angegebene Mobilfunknummern und E-Mail-Adressen. Für den Versand von SMS-Benachrichtigungen entstehen weitere Kosten i.H. von 0,20 € je SMS pro Mobilfunknummer, welche monatlich oder gesammelt vom Konto des Kunden per Lastschrift eingezogen werden. Der Kunde erhält nach der Programmierung seines Ortungsgerätes seine Benutzerdaten auf dem Postwege zugesandt. Für jedes Ortungsgerät werden maximal 150.000 Ortungspunkte im Positionsarchiv gespeichert. Alle darüber hinaus entstandenen Ortungspunkte werden automatisch in zeitlich rückwärtiger Reihenfolge ohne Rücksprache mit dem Kunden automatisch gelöscht.

2.2 Für die manuelle Ortungsfunktionalität per SMS berechnet PNB dem Kunden 0,20€ pro gestartetem Ortungsversuch pro Ortungsgerät. Die Rückantwort des/der Geräte(s) ist abhängig davon, ob das Gerät eingeschaltet oder GPS Empfang hat. Sollte das Gerät nicht eingeschaltet sein, so wird der Netzbetreiber versuchen die SMS nachzuliefern, sobald das Gerät eingeschaltet wurde. Das Ortungsgerät antwortet auf die Positionsanforderung seinerseits mit einer SMS (Belastung auf der Mobilfunkkarte im Ortungsgerät) mit Positionsdaten oder ohne Positionsdaten (falls keine ermittelt werden konnten). Es besteht keine Möglichkeit/Verpflichtung seitens PNB auf Information dem Kunden gegenüber, ob eine Position ermittelt werden konnte, oder das Gerät nicht eingeschaltet ist.

2.3 Sofern der Kunde die Schaltung einer SIM-Karte beauftragt hat, wird PNB versuchen diese beim Provider abzuschließen. Nach erfolgreicher Schaltung der SIM-Karte, wird PNB diese in das gewünschte Ortungsgerät integrieren und entsprechend der Bestellung konfigurieren und zum Kunden versenden. Sofern die Bestellung des Ortungsgerätes nicht direkt bei PNB erfolgt ist, ist der Kunde verpflichtet sich um die Zurverfügungstellung des Gerätes über den Fachhändler zu kümmern.

2.4 PNB schaltet die Ortungslösung auf Servern in Hochsicherheitsrechenzentren. Außerdem werden externe Dienstleister für die Übermittlung der Notruf- und anderer Benachrichtigungen in Anspruch genommen. Für die Ausfallsicherheit ist PNB nur in bedingtem Maße zuständig. Sollte der Server technisch bedingt (oder durch höhere Gewalt) ausfallen oder die Internetanbindung zum Server nicht zur Verfügung stehen, wird PNB versuchen die normale Funktionalität und Leistung schnellstmöglich (innerhalb von 48 Stunden) wieder herzustellen. Sollte der Leistungsausfall innerhalb dieses Zeitraumes bestehen bleiben, ist dies kein Minderungsgrund für die abgeschlossene Leistung, dies ist dem Kunden ausdrücklich bewusst. PNB wird den Kunden zeitnah über Ausfälle und alle Maßnahmen per E-Mail (sofern angegeben) informieren.

3. Pflichten des Kunden

3.1 Der Kunde trägt dafür Sorge, PNB vollständige und richtige Anweisungen, Kundendaten und Kundeninhalte, die für die Erbringung der Leistungen erforderlich sind zur Verfügung zu stellen sowie insbesondere sicherzustellen, dass weder die Kundeninhalte oder Kundendaten noch deren Übermittlung (Datenleistungen) an PNB die Rechte Dritter oder die jeweils geltenden Gesetze und Verordnungen in dem Land verletzen, in dem die Nachricht versendet oder empfangen wird oder die vertragsgegenständlichen Leistungen erbracht werden, insbesondere der europäischen Datenschutzrichtlinie (95/46/EC), Richtlinie über elektronischen Geschäftsverkehr (00/31/EC) und der Fernabsatzrichtlinie (97/7/EC) einschließlich der jeweiligen zu ihrer Umsetzung erlassenen nationalen Rechtsvorschriften.

3.2 Die beim Verbindungsaufbau und der Übertragung von Positionsdaten zum Ortungsportal von PNB entstehenden Übertragungskosten (SMS/GPRS/Roaming) werden durch den Kunden getragen. Es obliegt dem Kunden, die für das gewählte Ortungsintervall die richtige SIM-Karte mit Sprach & Datentarif zu schalten und zu betreiben. Durch ein nicht angepasstes Ortungsintervall können durch den Betreiber der Mobilfunkkarte zusätzliche Kosten für GPRS Datentransfer entstehen. Diese hat der Kunde selbst zu tragen und zu begleichen und ggfs. das Ortungsintervall anzupassen oder einen höheren Datentarif mit höherem Inklusiv-Volumen (MB) abzuschließen.

3.3 Der Kunde ist verpflichtet die mit dem Ortungsportal darstellbaren Daten vor missbräuchlichem Zugriff (keine Weitergabe der Zugangsdaten an Dritte) zu schützen. Für die Nutzung des Ortungsportals sowie der damit verbundenen Ortungsgeräte im Zusammenhang mit gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften ist der Kunde selbst verantwortlich. PNB trägt keine Sorgfaltspflicht für die Überprüfung der übermittelten Positionsdaten auf Rechtmäßigkeit.

4. Zahlungsmodalitäten, Vergütung

4.1 PNB erstellt eine Rechnung für die Freischaltung. Für die Portalkosten wird eine Dauerrechnung erstellt. Dieser Beträge sind bei Freischaltung sofort fällig und werden am Tage der Freischaltung per Lastschrift eingezogen. Der Kunde erhält am gleichen Tag per E-Mail die Rechnungen und den Nachweis über die Inbetriebnahme, in Form von Ortungs- und Notrufnachweis.

4.2 PNB erstellt die Rechnung bzw. die Abbuchung der SMS Benachrichtigungen aufgrund ihrer Aufzeichnungen. Diese gelten auch dann als richtig, wenn der Kunde Einwände gegen die Rechnung erhebt, die von PNB erstellten Logfiles aber keine Anhaltspunkte für Fehler ergeben. Rechnungen werden grundsätzlich per E-Mail zugestellt, der Kunde erklärt sich hiermit einverstanden. Beim Fehlen einer E-Mail-Adresse werden Rechnungen in Papierform versendet, die Gebühr pro Rechnung beträgt hierfür 4,50€ (Netto: 3,78€).

4.3 Hat der Vertragspartner bis zum Fälligkeitsdatum offene Positionen nicht beglichen, ist PNB berechtigt, die in diesen AGB geregelte Leistungserbringung zu unterbrechen und weitere Maßnahmen zur Verhinderung wachsenden Schadens zu treffen und /oder den Vertrag frist- und entschädigungslos zu kündigen. Die fälligen Beiträge bis zum Vertragsende werden sofort fällig. Der Vertragspartner trägt sämtliche Kosten, die PNB durch einen Zahlungsverzug entstehen.

4.4 Für den Fall einer Rücklastschrift, verschuldet durch den Kunden, trägt dieser alle anfallenden Gebühren nebst einer Bearbeitungsgebühr von 12,00 €. Der Kunde hat den genannten Schadensersatz unverzüglich auszugleichen. Wird PNB aus einem vom Kunden zu vertretenden Grund ein Bußgeld, eine Gebühr oder Strafe auferlegt, ist der Kunde verpflichtet, diese PNB zuzüglich aller PNB hieraus entstehenden Aufwendungen und Schäden zu erstatten. PNB ist insbesondere berechtigt, gegenüber dem Kunden mit solchen Beträgen aufzurechnen.

4.5 Abrechnungsdaten und Versandedetails für SMS Benachrichtigungen werden 180 Tage gespeichert. Nach Löschung dieser Daten ist PNB von der Pflicht zur Vorlage dieser Daten zum Nachweis der Richtigkeit der Abrechnung befreit, Regressanforderungen sind ausgeschlossen.

4.6 Die Kündigung zum jeweiligen Tarif zusätzlich gewählter Optionen und/oder Vereinbarungen lässt das Vertragsverhältnis insgesamt unberührt.

5. Datenschutz, Vertraulichkeit

5.1 Alle Informationen und Dokumente, die dem Kunden im Rahmen der Verhandlungen und/oder Gesprächen von PNB zur Verfügung gestellt werden, sowie Preislisten und vertragliche Vereinbarungen sind streng vertraulich zu behandeln. Dies gilt für die Zeit der Vertragsanbahnung, während der gesamten Vertragslaufzeit sowie nach Beendigung des Vertrages. Als vertrauliche Informationen gelten im Sinne dieser Geschäftsbedingungen insbesondere sämtliche Schutzrechte, Zeichnungen, Software, Daten, Spezifikationen, Prozesse, Tests, Kundeninformationen, finanzielle Informationen, Produkt und leistungsbezogene Informationen sowie alle anderen technischen, geschäftlichen und sonstige Informationen und Unterlagen in Bezug auf oder im Besitz der Parteien oder deren Kunden, die einer Partei von der jeweils anderen Partei direkt oder indirekt mitgeteilt werden. Bei Verstoß wird eine Strafe von 50.000€ fällig.

5.2 PNB ist es gestattet die Kundendaten (Name und Anschrift) bzgl. der Lizenzvereinbarungen mit Drittparteien (z.B. Geodaten-/Kartenanbieter) in regelmäßigen Abständen zu melden. Dies geschieht ausdrücklich nicht zu Werbezwecken sondern zur Sicherstellung der Lizenzinhaberrechte von abgerufenen Karten und Geodaten (z.B. Notrufkartente).

6. Haftung, Gewährleistung

6.1 PNB übernimmt keine Gewähr für den Versand der Benachrichtigungen (SMS und E-Mail) an Mobilfunkgeräte und E-Mail-Adressen und den Empfang der Datenleistungen durch Mobilfunkgeräte, da dies im alleinigen Verantwortungsbereich der Netzbetreiber und Internetprovider liegt. PNB haftet insbesondere nicht für Schäden in Folge von verzögerter oder unterbliebener Auslieferung von Benachrichtigungen sowie für erhöhten Empfang von Benachrichtigungen durch unsachgemäße Handhabung (z.B. zu klein festgelegte Zonen).

7. Lizenzbestimmung für den Endkunden zur Nutzung der Kartendaten aus dem Ortungsportal sowie der Geocoding und Reverse-Geocoding Daten aus Positionsabfragen und Notrufen („End User Licence Agreement“ – EULA)

7.1 Beschränkungen: Die Lizenz wird nur für den persönlichen Gebrauch oder die interne Anwendung durch den Endkonsumenten gewährt und nicht für Übertragung, Vertrieb oder Offenlegung gegenüber Dritten oder für den Gebrauch zum Nutzen eines Dritten. Der Gebrauch wird limitiert auf die autorisierte Anzahl paralleler Nutzer, Server, Abonnenten oder Transaktionen, je nachdem was anwendbar ist.

7.2 Verbote: Ein anderer Gebrauch von lizenzierten Produkten als (1) mit Software welche durch den Lizenznehmer (PNB) geliefert wird oder falls anwendbar, (2) während der Verbindung zur Webseite des Lizenznehmers (PNB). / Die Übertragung, das Time-sharing, die Leihe, die Miete oder Pacht der Lizenzierten Produkte / Die Übertragung des Titels oder irgendeines anderen Eigentumsanspruchs am Lizenzierten Produkt an den Endkonsumenten oder an irgendeinen Dritten / Das Ableiten/Herleiten der Struktur des Lizenzierten Produktes oder der Versuch dazu / Der Gebrauch, die Duplikation (außer für eine einzige Archivkopie), die Reproduktion, die Offenlegung, die Publikation, der Vertrieb oder die Übertragung des Lizenzierten Produktes in anderer Weise als der welche ausdrücklich erlaubt ist / Die Beseitigung oder das Abdecken irgendeines Textes betreffend

Copyright, Markenschutz oder andere Beschränkungen / Die Modifikation oder das Schaffen eines Derivats, eines abgeleiteten Werkes des Lizenzierten Produktes / Der Gebrauch des Lizenzierten Produktes um konkurrenzrelevante Informationen über Telearbeits oder über das Lizenzierte Produkte an Dritte zu liefern Der Gebrauch, die Duplikation (außer für eine einzige Archivkopie), die Reproduktion, die Offenlegung, die Publikation, der Vertrieb oder die Übertragung des Lizenzierten Produktes in anderer Weise als der welche ausdrücklich erlaubt ist / Das Schaffen eines Derivatproduktes welches mit den Lizenzierten Produkten in Konkurrenz steht.

7.3 Der Kartenanbieter ist eine Drittpartei, welche von den Rechten des Lizenznehmers (PNB) unter EULA begünstigt ist, aber der Kartenanbieter ist keine Partei des EULA-Vertrages und hat keine vertraglichen Verpflichtungen.

7.4 Die Haftung des Kartenanbieters wird für sämtliche Schäden oder Verluste aller Art, ob speziell, direkt, indirekt, für Neben- und Folgeschäden oder für mittelbare Schäden, welche aus dem Gebrauch der Lizenzierten Produkte entstehen können im Rahmen der gesetzlichen Bestimmung ausgeschlossen. Dieser Haftungsausschluss gilt auch für PNB.

7.5 Die Haftung des Kartenanbieters, betreffend alle Garantien, ob ausdrücklich oder stillschweigend, einschließlich (aber nicht beschränkt auf) den Ausschluss der stillschweigenden Haftung für Verletzung gewerblicher Schutzrechte, Gewährleistung der marktgängigen Qualität, Vollständigkeit, Fehlerfreiheit, und Gewährleistung der Eignung für einen bestimmten Zweck wird im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen ausgeschlossen.

7.6 Dem Kunden ist bekannt, dass die Lizenzierten Produkte vertrauliche und proprietäre Informationen und Material enthalten sowie Betriebsgeheimnisse enthalten können.

7.7 Vom Endkunden wird verlangt, dass er alle anwendbaren Exportgesetze und – Bestimmungen der USA / der Europäischen Union einhält.

8. Softwareupdates

8.1 PNB wird in nicht definierten Abständen Software Updates an den Softwarelösungen des Ortungsportals, für welches der Kunde einen Vertrag geschlossen hat, durchführen. Diese Updates dienen der Verbesserung der Stabilität des Systems sowie der Einführung neuer Features und Funktionen. Auch der Wegfall von vormals gespeicherten Aufzeichnungsdaten & Funktionalitäten durch Software Updates ist möglich. Der Kunde stimmt diesen Updates ausdrücklich zu. Ein Recht auf den Erhalt einer bestimmten Softwareversion der Ortungslösung besteht nicht.

8.2 Sollten durch Software Updates neue Funktionalitäten entstehen, welche einer Berechnung durch z.B.: Benachrichtigungs-SMS erforderlich machen, stimmt der Kunde diesem Update ausdrücklich zu.

9. Persönliches Kundenkennwort

9.1 Sofern der Kunde ein persönliches Kundenkennwort erhalten hat (nicht das Passwort für den Login im Ortungsportal) ist die Angabe dieses persönlichen Kundenkennwortes zwingend erforderlich um ein vergessenes Passwort anzufordern. Das persönliche Kundenkennwort dient ausdrücklich nur der Sicherheit der Kundendaten und der Identifizierung des Kunden. Auch im telefonischen Support Kontakt, kann die Angabe des persönlichen Kundenkennwortes erforderlich sein, der Kunde hat dieses nach Aufforderung durch einen Mitarbeiter mitzuteilen.

10. Zustandekommen von Vertragsverhältnissen

Das Vertragsverhältnis für die Dienstleistungen kommt durch die Erteilung eines Programmierauftrages sowie durch Auftragsannahme durch den Mobilfunkanbieter oder die Zusendung einer eigenen SIM-Karte zustande. Der Kunde ist an die Erteilung des Programmierauftrages 6 Wochen gebunden. PNB oder ein beauftragter Vertrieb wird den Kunden umgehend darauf hinweisen, sofern eine Ablehnung vom Mobilfunkanbieter erfolgt ist. Danach ist PNB nicht mehr zur Vertragserfüllung verpflichtet.

11. Widerruf

Sofern gesetzliche Bestimmungen Widerrufsfristen und Rücknahmebedingungen einräumen, gewähren wir diese ebenfalls bis maximal 14 Tage nach Bestellung/Vertragsabschluss. Es genügt die Rechtzeitige Absendung der Kündigung bzw. des Widerrufs. **Besondere Hinweise:** Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn Ihr Vertragspartner mit der Ausführung einer Dienstleistung mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung vor Ende der Widerrufsfrist begonnen hat oder Sie diese selbst veranlasst haben (z. B. durch Inanspruchnahme der Leistungen eines Netzbetreibers). Dies bedeutet, dass Ihr Widerrufsrecht mit Annahme der Mobilfunkkartenbestellung beim Provider sowie nachfolgender technischer Überprüfung ihres Ortungsgerätes und Tests mit eingebauter Mobilfunkkarte durch PNB erlischt.

12. Service, Schlussbestimmung

12.1 PNB wird Serviceanfragen zwischen 10:00 – 15:00 Uhr von Montag bis Freitag (Feiertage ausgenommen) entgegennehmen. Der Kunde hat die Möglichkeit technische Fehler unter support@pnb-solutions.com ; jeden weiteren Kontakt über welcome@pnb-solutions.com abzuwickeln. Es besteht kein Anspruch auf telefonische Verfügbarkeit von PNB. Weitere Servicedienstleistungen (Live Support o.ä.) obliegen dem Ermessen von PNB.

12.2 Gerichtsstand für sämtliche Ansprüche aus den Vertragsbeziehungen zwischen den Vertragsparteien sich ergebenden Streitigkeiten, insbesondere über das Zustandekommen, die Abwicklung oder die Beendigung des Vertrages ist Osnabrück.

12.3 Falls eine oder mehrere Vorschriften dieser AGB ganz oder teilweise nichtig, unwirksam oder undurchführbar sind oder werden, ist die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser AGB davon nicht beeinflusst. Eine entsprechende unwirksame Klausel wird durch eine Klausel ersetzt werden, die dem Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

PNB SOLUTIONS

PNB Solutions - Mario Petrat

Barenauer Weg 17 - 49134 Wallenhorst

Fax: 032 – 224 180 199 – E-Mail: welcome@pnb-solutions.com